



70 Jahre Weltkindertag: Festwochenende in Mainz

Mainz, 11.09.2023. Anlässlich des 70. Weltkindertages wird in Mainz ein besonderes Festwochenende für Kinder und Familien gefeiert. Der Kinderschutzbund Mainz lädt am Freitag, 20. September, zum traditionellen Weltkindertagsfest auf dem Goetheplatz/Platz der Kinderrechte in der Mainzer Neustadt ein. Am Samstag, 21. September, präsentiert sich das Mainzer Bündnis für Kinderrechte auf dem Gutenbergplatz vor dem Staatstheater, um das Bewusstsein für Kinderrechte zu stärken.

Weltkindertagsfest auf dem Goetheplatz/ Platz der Kinderrechte – Freitag, 20. September, 15-17.30 Uhr

Das Weltkindertagsfest am Freitag steht ganz im Zeichen der Familien. Von kreativen Spiel- und Bastelaktionen bis hin zu Kinderschminken und Glitzertattoos – für die kleinen Besucher wird einiges geboten. Mehrere Hüpfburgen sowie vielfältige Speisen- und Getränkeangebote sorgen zusätzlich für Spaß und Wohlbefinden. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm rundet den Nachmittag ab: Unter anderem treten die Rope Skipping-Gruppe Jump Attack, das Improvisationstheater Die Affirmative und die Selbstbehauptungsgruppe Empower League auf. Auch Oliver Mager ist als feste Größe des Weltkindertagsfestes mit dabei. Er wird neben anderen beliebten Liedern auch den Song "Ein Platz für Kinderrechte" singen, der gemeinsam mit dem Kinderschutzbund Mainz entstanden ist. Bereits seit mehr als 10 Jahren organisiert der Kinderschutzbund Mainz gemeinsam mit zahlreichen Partnern das Familienfest, bei dem auch das Kinderhaus BLAUER ELEFANT, das direkt am Goetheplatz ansässig ist, eine zentrale Rolle spielt.

Kinderrechte im Fokus auf dem Gutenbergplatz – Samstag, 21. September 11-16 Uhr

Am Samstag findet der Weltkindertag auf dem Gutenbergplatz zusammen mit dem AGENDA-Sonnenmarkt statt. Von 11 bis 16 Uhr können sich Besucher*innen an den Aktionsständen der zahlreichen Bündnispartner über Kinderrechte informieren und spielerisch mit dem Thema auseinandersetzen. Das Mainzer Bündnis für Kinderrechte, das seit über 20 Jahren besteht, ist ein engagiertes Netzwerk aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, das sich für den Schutz und die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Mainz und weltweit einsetzt.

Der Weltkindertag, der in Deutschland jedes Jahr am 20. September gefeiert wird, dient dazu, wichtige Themen wie Kinderschutz und Kinderrechte in den Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit zu rücken. In diesem Jahr steht der Weltkindertag unter dem Motto "Mit Kinderrechten in die Zukunft".

Über das Kinderhaus BLAUER ELEFANT

Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist eine Anlaufstelle für Kinder und Eltern, die in ihrem Stadtteil Unterstützung und Beratung vor Ort suchen und setzt das Recht der Kinder auf Bildung um. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schulkinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Das Team des Kinderhaus BLAUER ELEFANT um Leiter Pascal Noormann arbeitet mit einem dreigliedrigen Modulsystem aus offener Arbeit, Vorfeldhilfen und sozialer Kleingruppenarbeit. Zudem gibt es schulische Förderung in Kooperation mit Grundschulen sowie pädagogische Förderprogramme für die Nachmittage und Ferien. Täglich besuchen zwischen 30 und 90 Kinder die Einrichtung. Das Haus wurde im September 2000 in der Mainzer Neustadt eröffnet, im Jahr 2002 erhielt die Einrichtung das Qualitätssiegel vom Bundesverband des Deutschen Kinderschutzbundes als Auszeichnung für besonders gute Arbeit sowie seinen Namen Kinderhaus BLAUER ELEFANT.





Über den Kinderschutzbund Mainz

Der Deutsche Kinderschutzbund e.V. (DKSB) bildet mit seinen Gliederungen auf Bundes-, Landesund kommunaler Ebene die größte Kinderschutzorganisation in Deutschland. Der DKSB tritt dafür ein, dass sich alle Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend entwickeln können, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit und der ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft. Der Orts- und Kreisverband Mainz engagiert sich seit 1978 als gemeinnützig anerkannter Träger in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. An 20 verschiedenen Orten in der Stadt und im Landkreis Mainz-Bingen bieten mehr als 250 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen Hilfe, Beratung und ein vielfältiges pädagogisches Angebot für Kinder und Familien an. Der Kinderschutzbund e.V., Orts- und Kreisverband Mainz trägt als gemeinnütziger Verein die Lobbyarbeit sowie Ehrenamt und Spenden und betreibt als 100-prozentige Tochter eine gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH.